

Neuer Museumsvorstand – was seit der Übernahme im Juni geschah

Die Tätigkeiten des neuen Vorstands war in den ersten Wochen nach der Neukonstituierung im Juni von organisatorischen Herausforderungen und der Pandemie gekennzeichnet. Ein COVID-19 Konzept musste erstellt und geschult sowie die ständigen Änderungen der Vorschriften im Museumsbetrieb beachtet werden.

Der Unbill der Natur, der Hagelschaden am Dach der Edlmühle, priorisierte uns ebenso. Das Dach wurde, nachdem bereits Feuchtigkeitsschäden in den Räumen die Sammlung in Gefahr brachten, notdürftig geflickt und danach repariert.

Nach der einjährigen Corona-Pause konnten wir im Juni wieder mit dem Museumsbetrieb und mit Sonderausstellungen starten.

Der Seminarbetrieb im Kräuterstadel wurde im August wieder aufgenommen und sichert somit dessen Betriebskosten. Wenn es die Umstände zulassen so werden wir jährlich 1000 Seminar-gäste begrüßen dürfen. Die Seminarteilnehmer sind zusätzlich Werbeträger für das Museum, den Ort mit seinen einladenden Wanderwegen und Gäste für die Nahversorger.

Im Verein sind alle Personen im Vorstand und in der Vermittlung unentgeltlich im Ehrenamt tätig. Ehrenamt bedeutet bei uns sich selbstlos, ohne monetäre Entlohnung, für die Sache Kunst und Kultur zu engagieren. Mein Dank geht an die Kolleginnen und Kollegen im Verein, die sich nach ihrem besten Vermögen einbringen und damit unseren Erfolg erst ermöglichen!

Karl Himmelbauer, Obmann



Weitere Informationen findet ihr unter:
www.4242.at/museum oder auf unserer Facebook Seite!

Kräuterkraftquelle

www.kraeuterkraftquelle.at



In einer Jubiläumsausgabe ist es Tradition, in etwas verklärtem Blick zurückzuschauen und die positiven, verbindenden Elemente zu betonen.

Auch wir vom Vorstand der Kräuterkraftquelle bedanken uns bei den vielen Mitwirkenden, welche die aktuellen Informationen aufbereiten und für die interessierte Öffentlichkeit zugänglich machen. Aus vielen Rückmeldungen wissen wir auch, dass das Vereinsfenster für viele ehemalige Hirschbacher eine hervorragende Informationsquelle ist, um nach wie vor gut über Hirschbach informiert zu sein.

An dieser Stelle auch ein Dankeschön an die „Schreiber“, die für die Kräuterkraftquelle Artikel und Beiträge („Kräuterbote“ und vieles mehr) geschrieben haben.

Ein kleiner Rückblick, ein kleiner Ausblick:

Die Kräuterkraftquelle Hirschbach wurde im Jahr 2005 nach einigen Jahren Vorlaufzeit und in Anbetracht eines durchaus vorhandenen touristischen Potentials mit einer großen Erwartungshaltung gegründet.

Das Ziel war und ist, viele Besucher durch das Kräutertema über die Themen Bildung, Freizeit, Genuss, Kultur und vieles mehr nach Hirschbach zu locken und dadurch bei den Mitgliedsbetrieben Wertschöpfung zu erzielen.

Höhepunkte waren beispielsweise die Eröffnung des Herbalix Wanderwegs, das Angebot des „Hochschullehrgangs für Wildkräuter und Arzneipflanzen“ und die vielen LFI Kurse, die in Hirschbach abgehalten werden.



Kräuterkraftquelle „Quo Vadis“ – „wo gehen wir hin“ - ein Ausblick. In Zeiten eines Fachkräftemangels, der vor allem die Gastronomie und auch Nahversorger betrifft, muss auch die Frage erlaubt sein, ob noch mehr Gäste, Wanderer, Bildungshungrige, Kulturgenießerauch tatsächlich mit dem vorhandenen/fehlenden Personal bewältigt werden können.

Wir wollen sind froh über die vielen Besucher, die zu uns nach Hirschbach kommen.

Aber, die Kräuterkraftquelle wird von den Mitgliedsbetrieben getragen werden, dies zusätzlich zur täglichen Arbeit. Ein neuer Vorstand muss nun gewählt werden und es stellt sich die Situation dar,

dass die Bereitschaft mitzuarbeiten schwindet. Nicht, weil die Idee der Kräuterkraftquelle schlecht wäre, aber das Arbeitspensum vor allem in der Gastronomie und anderen Nahversorgern hoch ist.

Unabhängig davon, wie sich die Kräuterkraftquelle zukünftig darstellt, werden wir für unsere Besucher weiterhin unser Bestes geben und freuen uns über die vielen Gäste, Wanderer, Bildungshungrige und Kulturgenießer in Hirschbach!

Kräuterwirt Dunzinger

www.kraeuterwirt.at



Neuer Campingplatz

Unser neu errichteter Campingplatz liegt zentral an der B38 jeweils 11 km von Bad Leonfelden und Freistadt entfernt. Ob als kurze Zwischenstation Richtung Tschechien oder als Urlaubsdomizil im Mühlviertel, wir sind die richtige Anlaufstelle.

Abseits der Hauptstraße gelegen, idyllisch mit Blick auf Wald und Teich, kann man die Natur genießen. Für die Verpflegung sorgt direkt am Platz unser Selbstbedienungsladen und am Wochenende (zu den Öffnungszeiten) das Wirtshaus mit regionalen Spezialitäten und Schmankerln.



Viele Wanderwege und auch Radstrecken sind direkt vom Platz aus zu erkunden. Im Sommer bieten die Freibäder in der Umgebung eine kühle Abwechslung.

Anzahl der Stellplätze

6 befestigte Stellplätze für Wohnmobile und Caravan alle mit Stromanschluss

Angebotene Leistungen

- Stromanschluss für alle Stellplätze
- gratis WLAN
- Ver- und Entsorgungsstation für Wohnmobile
- Frischwasser

Leistungen auf Anfrage:

- Waschmaschine und Trockner
- Müllentsorgung
- Dusche und WC
- Chemietoilettenentsorgung

Preise und Gebühren

Ab € 21,00 (2 Erwachsene + Wohnmobil)
Genaue Preise sind auf unserer Homepage aufgeführt www.kraeuterwirt.at

Kontakt Daten

Kräuterwirt Dunzinger, Familie Carolin und Gerald Schimpl Guttenbrunn 18, 4242 Hirschbach

Tel. 07948/390 oder 0664/4395013
www.kraeuterwirt.at, info@kraeuterwirt.at

Carolin und Gerald